

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)
 Straße Hahn-Meitner-Platz 1
 PLZ, Ort 14109 Berlin
 Telefon 030 80 62-0 Fax 030 8062 12925
 E-Mail vergabe@helmholtz-berlin.de Internet http://www.helmholtz-berlin.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer A 793

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Albert-Einstein-Str. 15, 12489 Berlin

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art: Tiefbauarbeiten

Umfang:

Für die technische Erschließung einer Containeranlage sind folgende Leistungen Inhalt dieser Ausschreibung:

- Rohrgrabenaushub ca. 55 m³
- Asphaltstraße aufbrechen und wieder verschließen ca. 20 m²
- Verlegung Kabelschutzrohr ca. 160 m
- Errichtung Kabelzugschacht 1 Stück

Wertungskriterium: 100% Angebotspreis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssumme wird aus der nachgerechneten Angebotssumme unter Berücksichtigung von unbedingten Preisnachlässen ermittelt.

Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist nicht zugelassen.

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert. Davon ausgenommen (keine Nachforderung):

Angebotsschreiben 213 und bepreistes Leistungsverzeichnis

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
- Beginn der Ausführung: 3 Werktage nach Auftragserteilung
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 10.12.2019
- weitere Fristen ohne
-
- j) Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden
- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E91665799>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 25.10.2019 **um** 23:59 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
- Die Angebote sind ausschließlich elektronisch unter k) genannten Link einzureichen.**
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 28.10.2019 **um** 10:00 **Uhr**
- Ort
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
keine
-
- r) geforderte Sicherheiten keine
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind § 16 VOB/B neueste Fassung
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt kann direkt unter folgenden [Link](https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf) aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" - zur Berufsgenossenschaft, - zu Insolvenzverfahren, - das keine schweren Verfehlungen begangen wurden, - zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung, - zum Eintragung in einem Berufsregister. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Angaben gemäß Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" zu drei Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten fünf Jahren, - zu Arbeitskräften in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren. Das Formblatt kann direkt unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.helmholtz-berlin.de/media/media/zentrum/einkauf/eigenerklaerung.pdf>

v) Ablauf der Bindefrist 22.11.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Sonstiges:

Der Zugang zu den Vergabeunterlagen ist frei zugänglich (keine Registrierungspflicht). Bei beabsichtigter Teilnahme an der Ausschreibung muss sich Ihr Unternehmen auf der Vergabeplattform www.subreport.de registrieren, da ansonsten eine lückenlose und transparente Informationsübermittlung unsererseits nicht gewährleistet werden kann. Die Registrierung ist kostenfrei. Nicht registrierte Teilnehmer sind verpflichtet, sich eigenständig über Änderungen an den Vergabeunterlagen und möglicherweise bereitgestellten Auskünfte (Antworten zu Fragen von Bietern, Termin- und Fristenänderungen) zu den jeweiligen Verfahren bei der Vergabestelle zu erkundigen (Holschuld). Angebote, die auf Vergabeunterlagen beruhen, die nicht dem aktuellsten Stand der Unterlagen auf der Vergabeplattform (inkl. Fragen-Antwort-Katalog) entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Sollten Sie technische Probleme z.B. beim Hochladen der Vergabeunterlagen oder des Angebotes haben, wenden Sie sich bitte direkt an www.subreport.de unter der Telefon-Nr. 0221 985 78-0 oder info@subreport.de.